

Beschlusskontrolle zur Stadtratssitzung vom 25.04.2012

TO: Ö 5.8.

Ausbau/Umgestaltung Torstraße – Gestaltungsbeschluss

Vorlage: V/2011/10263

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Reduzierung des behindertengerechten Teils des Haltestellenbahnsteigs auf 30 Meter möglich ist.

Mit einer solchen Lösung soll der direkte Verkehr zwischen Torstraße und Kurt-Tucholsky-Straße weiterhin möglich sein.

Ergebnis:

Eine Reduzierung der Länge der barrierefreien Bahnsteigkante auf 30 m ist nicht möglich (ausführliche Begründung siehe Anlage), da die HAVAG auch weiterhin auf der Linie 1 45 m lange Züge einsetzen muss. Ein zwingender Grund zur Einschränkung der Barrierefreiheit liegt nicht vor.

Um die Kurt-Tucholsky-Straße auch weiterhin an die Torstraße anzubinden, wäre eine Reduzierung der barrierefreien Haltstellenlänge auf ca. 15 m notwendig.

Uwe Stäglin
Beigeordneter

Anlagen